

# Fasnets-Fähnle Narrenzunft Kollnau 1957 e.V.

Viel Spaß, beim Basteln!



## Material

Du brauchst:

- Faden oder Kordel
- Fähnle Vorlage ausgedruckt



## Kordel:

Du benötigst mindestens 2 Fäden, Du kannst aber auch 3 oder 4 nehmen. In der Anleitung machen wir eine Kordel mit 2 Fäden gedreht.

Beide Fäden müssen 4x so lang sein wie die Kordel im Endeffekt sein soll.



Finde nun die Mitte der 2 Fäden, halte die Enden aneinander und verknote alle Enden miteinander.



Ziehe nun die Schlaufe von der Mitte der Fäden über die Türklinke und spanne die Fäden, indem du sie am Knoten festhältst.



Drehe dann alle Fäden immer in die gleiche Richtung. So lange bis sich die Schnur anfängt einzukräuseln, wenn man die Spannung reduziert.



Drehe dann alle Fäden immer in die gleiche Richtung. So lange bis sich die Schnur anfängt einzukräuseln, wenn man die Spannung reduziert.

Nun mit dem Ende das du in der Hand hältst zur Türklinke gehen. Die Schnur wird sich verdrehen und verzwirbeln. Die entstehende Kordel glattziehen und zurecht zupfen, bis die Schnur ebenmässig ist.



Das Ende mit dem Knoten und das Ende an der Türklinke miteinander verknoten.

Schon hast du eine Schnur für deine Fasnets-Fähnle.

## Fähnle:

Drucke die Vorlage in der Menge aus, bis du so viele Dreiecke hast, wie du benötigst. Am besten verwendest du dickeres Papier oder Karton.

Du kannst entweder buntes Papier verwenden oder du druckst die Vorlage auf weißes Papier aus und gestaltest sie selbst.

Schneide deine Fähnle aus. Falls du möchtest kannst du sie selbst gestalten, hier sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Zum aufhängen benötigen die Fähnle Löcher. Diese kannst du mit einem Locher machen. Die kleinen Striche oben dienen die hier zur Orientierung. Lege die Fähnle so in den Locher, dass der Strick direkt unter dem Dreieck des Lochers (in der Mitte) liegt.

Zuletzt musst du die Kordel nur noch durch die Löcher fädeln.